

# Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

## Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

# Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot	
Name	Wohnstätte Alsbachtal der Alsbachtal gGmbH	
Anschrift	Kolberger Str. 50, 46149 Oberhausen	
Telefonnummer	0208 941499286	
ggf. Email-Adresse und Homepage (der	j.hagenberger@alsbachtal.org; www.alsbachtal.org	
Leistungsanbieterin oder des		
Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)		
Leistungsangebot (Pflege,	Eingliederungshilfe; Einrichtung für Menschen mit Behinderung	
Eingliederungshilfe, ggf. fachliche		
Schwerpunkte)		
Kapazität	19 Plätze	
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur	05.06.2023	
Bewertung der Qualität erfolgte am		

# Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am
1. Privatbereich			$\boxtimes$			-
(Badezimmer/Zimmergrößen)						
2. Ausreichendes Angebot			$\boxtimes$			-
von Einzelzimmern						
3. Gemeinschaftsräume			$\boxtimes$			
4. Technische Installationen			$\boxtimes$			-
(Radio, Fernsehen, Telefon,						
Internet)						
5. Notrufanlagen			$\boxtimes$			-

# Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und			$\boxtimes$			-
Getränkeversorgung						
7. Wäsche- und			$\boxtimes$			-
Hausreinigung						

# Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das			$\boxtimes$			-
Leben in der Stadt/im						
Dorf						
9. Erhalt und Förderung			$\boxtimes$			-
der Selbstständigkeit						
und Mobilität						
10. Achtung und			$\boxtimes$			-
Gestaltung der						
Privatsphäre						

# Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das			$\boxtimes$			-
Leistungsangebot						
12. Beschwerde-			$\boxtimes$			-
management						

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der			$\boxtimes$			-
Mitwirkungs- und						
Mitbestimmungsrechte						

# Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und			$\boxtimes$			-
fachliche Eignung						
der Beschäftigten						
15. Ausreichende			$\boxtimes$			-
Personalausstattung						
16. Fachkraftquote			$\boxtimes$			-
17. Fort- und			$\boxtimes$			
Weiterbildung						

# Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und			$\boxtimes$			-
Betreuungsqualität						
19. Pflegeplanung/				$\boxtimes$		13.06.2023
Förderplanung						
20. Umgang mit			$\boxtimes$			
Arzneimitteln						
21. Dokumentation				$\boxtimes$		13.06.2023
22.			$\boxtimes$			-
Hygieneanforderungen						
23. Organisation der				$\boxtimes$		13.06.2023
ärztlichen Betreuung						

# Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht	keine Mängel	geringfügige	wesentliche	Mangel behoben
		angebotsrelevant		Mängel	Mängel	am:
24. Rechtmäßigkeit			$\boxtimes$			-
25. Konzept zur				$\boxtimes$		06.06.2023
Vermeidung						
26. Dokumentation			$\boxtimes$			-

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht	keine Mängel	geringfügige	wesentliche	Mangel behoben
		angebotsrelevant		Mängel	Mängel	am:
27. Konzept zum						06.06.2023
Gewaltschutz						
28. Dokumentation			$\boxtimes$			-

### Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	
	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	
	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	

### Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

#### Wohnen:

Die Wohnstätte Alsbachtal ist in Oberhausen-Sterkrade. Die Wohnstätte Alsbachtal liegt direkt an einem kleinen Wald neben einem Kindergarten. Die Sterkrader Innenstadt erreicht man in zehn Minuten. In der Wohnstätte Alsbachtal gibt es vier wohnlich gestaltete Wohngruppen. Jede Nutzerin jeder Nutzer hat ein eigenes Zimmer. Je zwei Nutzerinnen teilen sich ein Bad. Jede Wohngruppe hat ein eigenes Wohnzimmer mit einer Küche. Jeder Nutzer, jede Nutzerin hat die Möglichkeit das Internet zu nutzen. Das Internet funktionierte auch. Die Möbel sind in einem guten Zustand. Die Rufanlage wurde positiv getestet.

#### Haus-Wirtschaft, also Essen und Trinken, Waschen und Putzen:

Eine Wohngruppe kocht in der Woche selbst; Bewohner/innen aus der anderen Wohngruppe essen dort mit. Am Wochenende wird in den Wohngruppen selbst gekocht. Hierzu findet eine wöchentliche Befragung zu den Wünschen statt. Das Haus war am Tag der Prüfung sauber. Die Wäsche wird mit Unterstützung der Beschäftigten (hier: Hauswirtschafterin) gewaschen, gebügelt und gefaltet. Die Wäsche wird nicht mehr im Hauswirtschaftsraum, sondern in den Wohnküchen oder im Bad gewaschen.

#### Freizeit und Alltag/Privatsphäre:

Jede/r Nutzer/in hat einen Bezugsbetreuer. Bezugsbetreuer/innen planen zum Beispiel Freizeitangebote für Einzelne oder für die ganze Gruppe (z.B. Feste, Ausflüge und Urlaube). Die Freizeitangebote und Ausflüge wurden geprüft; es wurden keine Mängel festgestellt. An jeder Wohngruppe gibt es nun eine eigene Klingel. Die Benutzung der Klingel für Besucher ist verpflichtend. Das dient der Privatsphäre der Gruppen.

#### Informationen.

Wir überprüfen das Haus einmal im Jahr. Alles, was gut oder schlecht ist, wird aufgeschrieben. Dann wird ein Bericht erstellt. Dieser Bericht muss aushängen oder ausliegen. Dieser Bericht hing im Eingangsbereich der Wohnstätte in einem dafür vorgesehenen Schaukasten gut sichtbar aus. Es gibt einen Briefkasten für Beschwerden. Der Umgang mit den aufgenommenen Beschwerden war ohne Mängel.

#### **Mitbestimmung**

Beschwerden Der Beirat nimmt auch der Bewohner/innen entgegen Bearbeitung weiter. und leitet diese nach Die Protokolle des Beirats wurden geprüft. Eine Verletzung der Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte wurde nicht festgestellt. Der Beirat trifft sich mehrmals pro Jahr, meistens einmal im Monat.

#### Mitarbeiter (Personal):

Die meisten Beschäftigten der Wohnstätte sind Fachkräfte. Die Dienstpläne der Zeiträume April bis Juni 2023 wurden geprüft. Es war immer mindestens eine Fachkraft im Haus. Es ist auch eine Fachkraft in der Hauswirtschaft beschäftigt. Alle Beschäftigten müssen etwas Neues über ihre Arbeit lernen. Der Plan für das Lernen wurde aufgeschrieben. Die Beschäftigten haben seit der letzten Regelprüfung in 2021 viele Fortbildungen zu verschiedenen Themen besucht. Ein neuer Beschäftigter muss bei Einstellung ein Führungszeugnis vorlegen. Ein Führungszeugnis ist ein Papier, auf dem steht, ob man vorbestraft ist. Das haben wir bei zwei neu eingestellten Beschäftigten überprüft. Das Papier lag für alle Beschäftigten vor.

#### Soziale Betreuung und Pflege:

Die Betreuung und Pflege wurden bei 3 Nutzerinnen und Nutzer geprüft. Betreuung ist zum Beispiel zum Arzt zu begleiten und Pflege ist zum Beispiel beim Waschen helfen. Oder Arzneimittel geben. Der Umgang mit Arzneimitteln (Medizin) wurde bei fünf Nutzerinnen und Nutzer geprüft.

#### Es wurden Mängel in der Planung festgestellt:

Maßnahmen notwendige Risikoeinschätzung sind nicht erfolgt, Maßnahmen zum Tag- und Nachtrhythmus nicht geplant. Zwei vorgelegte Dokumentationen entsprachen nicht mehr den aktuellen Stand.

#### Es wurden Mängel in der Dokumentation festgestellt:

Fehlende Erhebung von Gewichten und eine Biografie wurden nicht erstellt.

#### Es wurden Mängel in der Organisation der ärztlichen Betreuung festgestellt:

Hier konnte nicht festgestellt werden, wann das letzte Mal eine Vorsorgeuntersuchung stattgefunden hat.

Die oben beschriebenen Mängel wurden zeitnah nach der Regelprüfung behoben.

#### Freiheitsbeschränkende- und freiheitsentziehende Maßnahmen (FEM):

Alle Nutzer/innen dürfen sich frei bewegen. Niemand darf daran gehindert werden. Es gibt Ausnahmen, wenn dies zum Schutz notwendig ist. Die war bei 2 Nutzerinnen und Nutzern der Fall. Bei den Schutzmaßnahmen war alles genau aufgeschrieben. Für die Schutzmaßnahme gab es eine Erlaubnis. Es gibt ein Konzept zu FEM. Es wurden geringfügige Mängel festgestellt. Die Leistungsanbieterin wurde mit Bezug auf die Novellierung des Wohn- und Teilhabegesetzes im Kontext 'freiheitsbeschränkende und freiheitsentziehende Maßnahmen', erforderliche Anpassung des Konzepts beraten. Entsprechende Anpassungen des Konzeptes erfolgten laut Stellungnahme vom 06.06.2023.

#### Gewaltschutz:

Es gibt ein Konzept zum Gewaltschutz. Es wurden geringfügige Mängel festgestellt. Die Leistungsanbieterin wurde mit Bezug auf die Novellierung des Wohn- und Teilhabegesetzes im Kontext 'Gewaltprävention', erforderliche Anpassung des Konzepts beraten. Die im Konzept beschriebenen Maßnahmen wurden dokumentiert. Entsprechende Anpassungen des Konzeptes erfolgten laut Stellungnahme vom 06.06.2023.